Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **95 (2008)**

Heft 1-2: **Wohnungsbau = Logements = Housing**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ein architektonisches Drama, das die Raumstruktur und die Tektonik der Halle neu erleben lässt. Das gleissende Licht der Neonröhren zieht den Blick nach oben. Horizontal spannt ihre serielle Wiederholung den Raum zwischen den beiden Seitenwänden auf. Im starken Kontrast dazu wird vor diesen Wänden die Vertikalität von jeweils zwei Pfeilern gefeiert, deren Existenz zuletzt nur im Dämmerlicht wahrnehmbar war. Im neuen Licht wird plötzlich die im Übergang zur Balkendecke notwendige Weitung des Stützenquerschnitts als minimalste Andeutung von Physiognomie, als Kapitell sichtbar und die glänzenden Pfeiler aus hellrotem Röschenzer Kalkstein setzen sich mit ihrer polierten Oberfläche deutlich von den farblosen, matten Oberflächen der Wände ab. Aus diesen überhöhten Wirkungen baut sich eine kraftvolle Raumstimmung auf, die für Momente die regionalistischen Charakterzüge des Hauses überblendet mit dem anderen historischen Referenzraum seiner Entstehung, der protomodernen Monumentalität der Architektur der 30er Jahre des letzten Jahrhunderts.

Ausstellungsräume

Fluoreszenzlicht, direkt unter die Decke gesetzt, bleibt einziges Leitmotiv für alle neu geschaffenen Ausstellungsräume. Deren spezifischen Charakter entwickeln die Architekten jeweils mit sicherem Instinkt aus den unterschiedlichen Raumsituationen und der technisch notwendigen Eindringtiefe. Der wieder, wie in der ursprünglichen Konzeption, für Ausstellungszwecke genutzte erdgeschossige Umgang um den kleinen Hof, in dem lediglich der originale, nicht mehr sanierungsfähige Putzabrieb an Wänden, Pfeilern und Decke gegen einen Glattputz ersetzt worden ist, bildet das Ready-made-Ambiente für die Präsentation einiger herausgehobener Werke der Minimal Art. Wahrscheinlich ist es der besondere Reiz dieses natürlich belüfteten Korridorraums, dass die Wandreliefs, die Objekte und Monitore ihren Platz noch suchen oder gar nie ganz auf sicher haben können.

Die analoge Situation im Zwischengeschoss, wo der Vewaltungsgang und ein Seminarraum mit den Kabinetten für Wechselausstellungen zu einem intimen Rundgang für Werke aus der Sammlung ‹Im Obersteg› zusammengeschlossen worden sind, generiert eine Entwurfslogik, die Ergänzungen und technische Notwendigkeiten

OPO OESCHGER

3 gute Gründe auf einen starken Partner zu setzen!

Wenn die Rechnung nicht nur aufgehen, sondern ein klarer Mehrwert resultieren soll, dann finden Sie in OPO Oeschger den richtigen Partner. Profitieren Sie von den vielfältigen Angeboten und Dienstleistungen unserer Geschäftsbereiche:

Beschläge und Werkzeuge: Von Küchen- und Möbelbeschlägen bis zu Tür- und Baubeschlägen.
Besuchen Sie unsere Infocenter in Kloten, Köniz, St. Gallen, Aesch, Kriens, Crissier und Manno.

Sicherheitstechnik und Beratung: Integrales Tür-Management rund um die Türtechnik.
Egal ob für Zutritts-, Tür- oder Austrittstechnik.

Werkraumeinrichtungen: Holz- und Metallwerkräume für Unter-, Oberstufen- und Heilpädagogische Schulen sowie Ergotherapien.

OPO Oeschger AG
Steinackerstrasse 68
8302 Kloten
T 044 804 33 11
F 044 804 33 99
opo@opo.ch
www.opo.ch